



Ausgabe 31 - 45  
Feb - Juni 2017

# KERNLAND magazin

Freies  
Radio  
Freistadt

dorf tv.

Radio- & TV-Rückschau:  
Gespräche mit engagierten Menschen  
aus der Region



Mühlviertler Kernland  
Mensch. Wert. LEADER-Region

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
Ländlichen Raumes  
Hier investiert Europa in  
die Ländlichen Gebiete



# KERNLAND magazin

## Sendungen 31 - 45

produziert zwischen  
Februar und Juni 2017:

- #31 Kulturgruppe Cart
- #32 Museumslandschaft Kernland
- #33 Zuwanderung und Flucht im Kernland
- #34 Big Brass and Rhythm Band Freistadt
- #35 Bruckmühle Pregarten
- #36 Green Belt Center Windhaag
- #37 Prager Fotoschule
- #38 Down Syndrom, Bildung und Inklusion
- #39 Percussion Festival
- #40 Integratives Feriencamp St.Oswald
- #41 Orgelpunkt12
- #42 tschechisch-österreichischer Stammtisch
- #43 stimmen.festival.freistadt 2017
- #44 Bezirksabfallverband Freistadt
- #45 Nordwaldkammweg

Kernlandmagazin ist die wöchentliche Sendung über Menschen, Projekte und Ideen aus der Leader-Region Mühlviertler Kernland im Freien Radio Freistadt und auf dorftv.

Durch ausführliche Studiogespräche und aktuelle Veranstaltungstipps macht die Sendereihe die Aktivitäten und das Engagement der unterschiedlichsten Menschen, Vereine, Organisationen und Projekte in der Leader-Region Mühlviertler Kernland hörbar und sichtbar.

Das Kernlandmagazin gibt es  
jede Woche neu:

im Freien Radio Freistadt:  
Donnerstag 18:00  
Freitag 13:00  
Samstag 10:00

auf dorftv immer ab Freitag

im Internet unbegrenzt abrufbar:  
[www.frf.at](http://www.frf.at) oder [www.dorftv.at](http://www.dorftv.at)





Franz Kühnreiber, Ehrentraud Gasser und Ernst Hager

## #31 Kulturgruppe Cart

Kunst und ihre Institutionen gehören in das Bild großer Städte. Theater, Galerien, der Kunsthandel, Auktionshäuser, Ateliers bildender Künstler, Konzerthallen usw. werden in der Regel als städtische Institutionen gesehen und sind insbesondere aus deren großen Zentren bekannt. Sie lassen sich jedoch auch – und im Zusammenhang allgemeiner gesellschaftlicher Entwicklungen immer häufiger – im ländlichen Raum finden.

Ist Kunst im ländlichen Raum nur die Verschönerung der Dorfplätze oder Kreisverkehrsinseln? Nein. Es gibt zahlreiche Kunstprojekte, auch bei uns am Land. Eine davon stellen wir in dieser Ausgabe vor: die Künstler\_innen und Kulturgruppe Cart, angesiedelt in Pregarten. Drei Mitglieder davon, Ernst Hager, Franz Kühnreiber und Ehrentraud Gasser stellen dieses Projekt vor.

„Die Aufgaben von Cart sind Kunst darstellen, vermitteln, erlebbar machen und auch darüber diskutieren dürfen. Das gefällt mir, das gefällt mir nicht, warum ist das so? Kunst muss nicht gefallen. Kunst muss gut sein und muss eine Aussage haben. Aber muss nicht gefallen.“ (Ehrentraud Gasser)



Hubert Roiß und Fritz Fellner

## #32 Museumslandschaft Kernland

Wenn man ein Gespür dafür bekommen möchte, was eine Region geformt hat bzw. welche Traditionen eine Region bestimmen, dann ist man sicher gut beraten, auch den Museen der Region einen Besuch abzustatten. In den 30 Museen der Mühlviertler Museumsstraße kann man sich auf diese „Zeitreise“ zu den Lebens- und Arbeitswelten unserer Vorfahren begeben. Hubert Roiß, der Obmann der Mühlviertler Museumsstraße und Fritz Fellner, der Kustos und Leiter des Schlossmuseums Freistadt sprachen mit dem Freien Radio Freistadt über die Entstehungsgeschichte und das Angebot der Museen unserer Region und sprechen außerdem über die Herausforderungen, denen sich ein Museumsbetrieb in der heutigen Zeit stellen muss. Der Bogen spannt sich von Museumssterben und Digitalisierung bis hin zur Schaffung einer Community-gestützten Mediathek.

„Ein Zentralismus in der Museumslandschaft hat relativ wenig Sinn. Es ist sehr gut, wenn wo etwas aufblüht und gedeiht, wenn wo regionale Leute dabei sind und was machen. Ich bin schon der Meinung, dass in jede Bezirkshauptstadt ein Museum gehört, aber es muss kein Universalmuseum sein. Es kann durchaus ein Spezialmuseum sein.“

(Fritz Fellner)



Barbara Finkenstädt und Hermine Moser

## #33 Zuwanderung und Flucht im Kernland

In vielen Gemeinden Oberösterreichs besteht ein breites Engagement der Zivilgesellschaft im Zusammenhang mit der Unterstützung von geflüchteten Menschen. Dieses leistet einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung des gelingenden Zusammenlebens vor Ort, vor allem dann, wenn der Schritt vom individuellen Engagement hin zu einem gemeinsamen, zielgerichteten und koordinierten Vorgehen gelingt. Hermine Moser und Barbara Finkenstädt sprechen in der Sendung über ihr Engagement für und mit Flüchtlingen. Wie gestaltet sich die tägliche Arbeit? Wie funktioniert die Integration in den Gemeinden und was braucht es dazu? Wie sieht die Struktur aus, die hinter einer Initiative steht?

„In Freistadt haben Flüchtlinge viel mehr Möglichkeiten, alles ist leichter erreichbar. Aber der positive Punkt in Gutau ist, dass es doch familiärer und kleinräumiger ist und vor allem der Unterschied, dass die Gemeinde und der Bürgermeister voll hinter den Menschen stehen.“ (Barbara Finkenstädt)

## #34 Big Brass and Rhythm Band Freistadt

Eigentlich entstanden ja Big Bands in den USA der 1920er Jahre, und waren stilgebend für die Swing Ära. Vor 25 Jahren entstand aber auch hier im Kernland eine – die Big Brass and Rhythm Band Freistadt, damals allerdings noch unter dem Namen Lasberger Big Band Express. Markus Lindner, Bandleader und Rupert Hörbst, Bass-Posaunist sprechen über ihr kulturelles Engagement in der Region und wie progressive Projekte das Publikum in einer ländlichen Gegend herausfordern.

„Wir haben ein Stammpublikum, aber es ist nicht leicht einen Saal wirklich zu füllen, weil Big Band Musik nicht alltäglich ist und für viele doch noch exotisch ist, aber das ist Entwicklungsarbeit, die uns aber Spaß macht.“ (Markus Lindner)



Rupert Hörbst und Markus Lindner



Inge Windischhofer und Georg Mittendrein

## #35 Bruckmühle Pregarten

Wenn von kulturellem Engagement im Raum Pregarten die Rede ist, stößt man gleich auf eine Einrichtung: die Kultur- und Regionalentwicklungs GmbH – den meisten besser bekannt als Bruckmühle Pregarten. Dazu waren der Geschäftsführer Georg Mittendrein und Inge Windischhofer, die Vorsitzende des Aufsichtsrates zu Gast.

Sie erläutern welche regionalentwicklerische Rolle die Bruckmühle in der Region Pregarten spielt und wie die Bruckmühle es schafft überregional wahrgenommen zu werden. Überdies verrät Georg Mittendrein, welche Gedanken er sich zur Gestaltung des Programms macht und wie er es schafft sich im Spannungsfeld zwischen politischen Interessen und BesucherInnenwünschen mühelos zu bewegen.

„Mir sind Besucherzahlen sehr wichtig, und zwar nicht rein wegen der Zahlen oder aus Rekordsucht, sondern weil das nachweist, dass wir ein wichtiger sozialer Faktor in der Region sind.“ (Georg Mittendrein)

## #36 Green Belt Center - Windhaag

Das Grüne Band Europa – jene Grenzregion, die Europa einst während des Kalten Krieges teilte, bietet neben berührenden Lebensgeschichten und einer vielfältigen Kultur vor allem eines: Eine einzigartige Naturlandschaft. Als „Tor“ zu diesem kulturgeschichtlichen Schatz sieht sich das Green Belt Center in Windhaag. Wir haben den Geschäftsführer vom Green Belt Center Christoph Lettner und Heinrich Graser, Obmann des Vereins Mühlviertler Waldhaus eingeladen.

„Die Darstellung der gemeinsamen Geschichte soll für den Besucher möglichst objektiv sein. Er soll sich sein eigenes Bild machen können. Dazu haben wir in den vergangenen Jahren spezielle Ausstellungen gehabt, wir haben spezielle Vermittlungsprogramme gehabt und wir arbeiten daran, dass diese Geschichte den Menschen begreifbar wird. Dieses Geschichten-erzählen ist einer unserer wesentlichen Aufträge.“ (Christoph Lettner)



Christoph Lettner und Heinrich Graser





Peter Hofstätter und Kurt Hörbst

## #37 Prager Fotoschule

Das Schloss Weinberg in Kefermarkt ist der Sitz der österreichischen Prager Fotoschule. Die Schulleiter Peter Hofstätter und Kurt Hörbst sprechen über die Entstehungsgeschichte und das Schulkonzept. Sie stellen den Lehrgang vor und geben Einblicke in die Welt der Fotografie – ein Feld, das technologisch einem starken Wandel unterzogen ist und dennoch als künstlerische Ausdrucksform Bestand hat. Egal ob digital, analog, roh oder bearbeitet – um es mit den Worten des französischen Philosophen Roland Barthes zu sagen: „Das Bild hat immer das letzte Wort!“

„Heute ist die Frage eher weniger analog oder digital. Die Frage, die sich heute viel spannender stellt ist: Braucht man überhaupt noch eine Kamera? Wird das Handy nicht zusehends mehr zum Transportmedium für Bilder und wie kann ich das nutzen?“ (Peter Hofstätter)

## #38 Down-Syndrom, Bildung und Inklusion

Welches Bildungsangebot gibt es in unserer Region für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf? Johanna Hörbst (Kindergartenpädagogin im Lebenshilfe-Kindergarten Freistadt), Magdalena Stadlbauer (Sonderschullehrerin in der VS2 Freistadt) und Nina Theiss-Laubscher (Familiennetzwerk Down-Syndrom und Mutter einer Tochter mit Down-Syndrom) diskutieren mit viel Einfühlvermögen über das integrative Bildungsangebot und die Fördermöglichkeiten, die es für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf gibt. Zudem gehen sie den Fragen nach: Was heißt anders sein? Wer ist anders und warum ist wer anders? ...Sind wir nicht alle anders?

„Man muss sehr spontan sein! Also das ist sicherlich das Herausforderndste in einer Integrationsklasse, dass die gute Vorbereitung eigentlich darin liegt, dass man für alles vorbereitet ist.“ (Magdalena Stadlbauer)



Nina Theiss-Laubscher, Magdalena Stadlbauer und Johanna Hörbst



Los Krachos

## #39 Percussion Festival Freistadt 2017

Das 7. Percussionfestival Freistadt „Colours of Percussion“ läßt wieder Trommelrhythmen vom 28. bis 30. April 2017 im Salzhof Freistadt erklingen. Wir tauchen in die Welt von Marimbas, Djemben und Body-Percussion ein. Was Percussion genau ist und warum Freistadt dafür bekannt ist, erklärt uns Festivalleiter Markus Lindner. Er hat auch „Los Krachos“, das Schlagwerkensemble der Landesmusikschule Freistadt, mit ins Studio gebracht – wir hören Live-Kostproben.

„Für Freistadt bringt das Percussion-Festival sicher viel an internationalem Ruf. Das Festival ist mittlerweile bereits weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Freistadt wird in dieser Zeit als der Nabel der Percussion-Welt angesehen.“ (Markus Lindner)



Gerald Ortner, Werner Holzer und Theresa Eibensteiner

## #40 Integratives Feriencamp St. Oswald

Das Regionalforum veranstaltet dieses Jahr schon zum 20. Mal das integrative Feriencamp. Von 9.-17. Juli 2017 werden wieder 250 Kinder die am Areal des alten Sportplatzes errichtete Zeltstadt beleben. Ein riesiges Team an Freiwilligen und unzählige Vereine sorgen dafür, dass die Teilnehmer\_innen mit und ohne Beeinträchtigung eine spannende Ferienwoche erleben. Neben Abenteuer, Action und Lagerleben stehen Inklusion und ein harmonisches Miteinander im Zentrum. Gerald Ortner, Initiator des Feriencamps und Obmann des Vereins Regionalforum gibt einen Rückblick auf die letzten 20 Jahre Feriencamp – von Feldküche über Freizeitangebot bis Gewitter in der Zeltstadt. Zusätzlich erzählen Theresa Eibensteiner und Werner Holzer, zwei langjährige TeilnehmerInnen mit Down Syndrom, von ihren Erlebnissen im Feriencamp.

„Das Schöne ist, dass die Integration so derartig von selber funktioniert. Man muss nicht irgendjemand anschaffen: „Geht aufeinander zu!“, sondern das funktioniert automatisch, von selber!“ (Gerald Ortner)



Bernhard Prammer

## #41 Orgelpunkt12

Seit der Landesausstellung 2012 gibt es regelmäßige Orgelkonzerte in der Pfarrkirche Freistadt: den ganzen Sommer über immer am Freitag zu mittag. Kuratiert wird die Reihe mit dem Namen „Orgel Punkt 12“ von Bernhard Prammer, selbst Organist, u.a. Titularorganist und Kustos der Brucknerorgel im Alten Dom zu Linz. Bernhard Prammer spricht mit Claudia Prinz über die Konzertreihe, die von Freistädter\_innen und Gästen trotz oder wegen der ungewöhnlichen Uhrzeit gut besucht wird. Fixer Bestandteil jeden Konzerts ist ein Stück auf der restaurierten Richter-Orgel – einem historischen Orgelpositiv im Altarraum, das schon einiges mitgemacht hat. Der andere Teil des Konzerts wird dann auf der neu gebauten Metzlerorgel gespielt. Wir hören von der Einzigartigkeit jeder Orgel, wir hören vom Weg zum Beruf „Organist\_in“ und natürlich hören wir Orgelmusik.

„Orgelpunkt12 ist etwas, wo man wirklich auch den Tag mal unterbrechen kann, wo man mit wirklich erstklassigen Künstlern mit wunderbarer Musik verwöhnt wird...Diese halbe Stunde ist dazu da, dass man auch die Atmosphäre im Kirchenraum genießt und die kurze Tagesunterbrechung als Krafttankstelle nutzt.“ (Bernhard Prammer)

## #42 tschechisch-österreichischer Stammtisch

Der Tschechisch-Österreichische Stammtisch feierte am 8. April sein 150. Zusammenkommen. Die Treffen in freundschaftlicher Atmosphäre festigen die deutsch-tschechischen Beziehungen und tragen dazu bei, nicht nur Sprachbarrieren zu überwinden. Wir haben Ivana Mühlbacher, Zdeňka Šperlingová und Johann Auer eingeladen, um über die Vorteile von grenzüberschreitendem Austausch zu sprechen.

„Natürlich gibt es neben der unterschiedlichen Sprache auch unterschiedliche Mentalitäten, aber gerade das macht es interessant zu wissen, was beim Nachbarn anders ist, was macht er was wir vielleicht nicht machen [...] Es ist eine Mischung zwischen Kennenlernen des Grenzraumes, der neuen Nachbarschaft, der Umgebung von neuen Orten und von Besonderheiten. Das ist der eine Teil. Der gesellschaftliche Teil, der sprachliche, ist der zweite Teil. Das ergibt eine perfekte Abrundung.“ (Johann Auer)



Zdeňka Šperlingová, Johann Auer und Ivana Mühlbacher

## #43 stimmen.festival.freistadt 2017

Für Begeisterte der Chormusik ist das stimmen.festival.freistadt bereits eine Institution. Von fulminanten Chorkonzerten in der Stadtpfarrkirche über internationale Chorgroßen bis hin zu Beatboxing und Gesangskabarett bietet das stimmen.festival.freistadt für jeden Geschmack etwas. Dazu kommen noch anspruchsvolle Workshops und Masterclasses und die Möglichkeit bei dem Festivalchor mitzusingen. Peter Wiklicky, der Obmann des Vereins stimmen.festival.freistadt und Vize-Obfrau Adelheid Kreischer geben Einblicke ins Programm des stimmen.festival.freistadt 2017 und erzählen was die Faszination des vielstimmigen Gesangs ausmacht.

„Ich glaube die Intention ist schon, dass man alle Schichten anspricht und dass die Leute merken: So verschieden kann Chormusik sein! Um das geht es. Nicht nur Oldies und nicht nur Gospels und auch nicht nur ganz pikante sakrale Werke, sondern von - bis.“ (Adelheid Kreischer)



Adelheid Kreischer und Peter Wiklicky



Gottlinde Reithmayr und Franz Xaver Hölzl

## #44 Bezirks-Abfallverband

Der Bezirksabfallverband (BAV) Freistadt ist gemeinsam mit den Gemeinden für die kommunale Abfallwirtschaft im Bezirk Freistadt zuständig. Seit vielen Jahren werden die 26 Altstoffsammelzentren vom Bezirksabfallverband organisiert. Sie kümmern sich um die sichere Entsorgung von Altstoffen und Siedlungsabfällen, genauso wie um Bewusstseinsbildung im Umgang mit unseren Abfällen. Was der Bezirksabfallverband genau macht und was die Motivation dahinter ist, erfahren wir in dieser Ausgabe des Kernlandmagazins von Obmann Franz Xaver Hölzl und Abfallberaterin Gottlinde Reithmayr.

„Eigentlich haben wir in der Abfallwirtschaft die Aufgabe hinten nach zusammenzuräumen was vorne im Prinzip relativ unkontrolliert passiert. Natürlich wäre die Müllvermeidung von Beginn weg eigentlich das oberste Ziel (...) Ein besseres Umweltbewusstsein und ein Verpackungsvermeidungsbewusstsein in der Welt verankern zu können, wäre natürlich ein großes Ziel.“

(Franz Xaver Hölzl)



## #45 Nordwaldkammweg

Die Region Mühlviertler Kernland definiert sich ja sehr stark auch über die schöne Landschaft, die es zu entdecken, genießen und bewandern gibt. Aktuell wurde gerade für Wanderbegeisterte der, durch die Leader Region Mühlviertler Kernland unterstützte, Nordwaldkammführer veröffentlicht. Gerd Simon, Obmann des Alpenvereins Freistadt und Autor des Nordwaldkammführers und Martin Reindl, der Obmann-Stellvertreter stellen den Nordwaldkammweg mit all seinen möglichen Streckenführungen und landschaftlichen Highlights vor. Überdies geben sie Einblick in die Weitwanderei und die Schwierigkeiten bei Wegeerhaltung, Streckenlegung und Beschilderung.

„Die Tourismusvereine vermarkten, nutzen die Wege, aber es wird keinerlei Entschädigung an die Betreuenden geleistet. Also da sollte sich schon etwas ändern, dass es nicht, so wie es auch im neuen Tourismusgesetz steht, als Selbstverständlichkeit angenommen wird, dass der Alpenverein, die Naturfreunde und andere Organisationen das alles ehrenamtlich und kostenlos machen.“ (Gerd Simon)



Martin Reindl und Gerd Simon



**Edgar Atteneder**  
*Gesund Schuh & Mode*  
 mit Orthopädie Pilz  
**LOWA**  
 simply more...

**GESUND SCHUH**      4240 Freistadt | Waaggasse14

[www.menzenreiter.at](http://www.menzenreiter.at)



**Manzenreiter**  
 die Einrichtung



**ELEKTRO PACHNER**  
[www.elektro-pachner.at](http://www.elektro-pachner.at)

4020 Linz, Spallerhofst.1a      4240 Freistadt      4193 Reichenthal 6  
 Telefon: 0 732 / 33 03 38      Industriestraße 9 & Salzgasse 4      Telefon 07214/4027  
 Telefon: 07942 / 73261-0

Der Druck dieses Heftes  
 wurde unterstützt von  
 unseren Sponsoren -  
 Herzlichen Dank!



„Komm mit uns ins solare Zeitalter!“

SOLAR | PHOTOVOLTAIK WÄRMEPUMPEN  
HOLZ | PELLETS HAUSINSTALLATION

SOLARier  
Gesellschaft für erneuerbare Energie mbH  
4209 Engerwitzdorf, Bach 8  
07235 / 89 7 89 - office@solarier.at  
www.solarier.at

**SOLARier**  
ENERGIEPROFIS FÜR 'S HAUS

**K I N O FREISTADT**

**RED ZAC**  **Kreisel.cc**  
Elektronik. Voller Service.

#### LIEFER-SERVICE

Wir liefern Ihre gekauften Geräte zu Ihnen nach Hause und kümmern uns um die fachgerechte Entsorgung Ihrer Altgeräte.

#### MONTAGE-SERVICE

Auf Wunsch montieren, installieren und programmieren wir Ihre Elektrogeräte.

#### REPARATUR

Wir reparieren alle namhaften Marken in unserer Service-Werkstatt.



#### WARTUNG UND PFLEGE

Regelmäßige Reinigung und Wartung verlängert die Lebensdauer Ihrer Geräte.

#### 5 JAHRE GARANTIE

Schließen Sie eine Garantieverlängerung für Ihr Elektronikgerät ab und verlängern Sie die Herstellergarantie auf 5 Jahre.

#### VERSICHERUNG

Wir bieten eine Versicherung im Fall von Selbstverschulden an.

☎ Mo-Fr 8:30-12:00 / 13:30-18:00  
☎ Sa 9:00-12:00

☎ 07942 / 72236  
@ office@kreisel.cc

🌐 www.kreisel.cc  
📘 facebook.com/kreisel.cc

# KERNLAND magazin



## zu hören:

im Freien Radio Freistadt

Donnerstag 18:00

Freitag 13:00

Samstag 10:00



## zu sehen:

auf dorftv immer ab Freitag



## im Internet unbegrenzt abrufbar:

[www.frf.at](http://www.frf.at) oder [www.dorftv.at](http://www.dorftv.at)

Das Freie Radio Freistadt ist ein nichtkommerzieller Radiosender, unser Sendegebiet ist das östliche Mühlviertel: hier können Sie uns über Antenne empfangen – täglich, rund um die Uhr.

dorftv ist Freies Fernsehen aus Linz, zu empfangen im oö. Zentralraum über dvbt oder in vielen oberösterreichischen Kabel-TV-Netzen.

## Kernland Magazin: jede Woche neu.

Impressum: Freier Rundfunk Freistadt GmbH  
Pfarrgasse 4, 4240 Freistadt, Österreich | [office@frf.at](mailto:office@frf.at)  
107,1 MHz | 103,1 MHz | 88,4 MHz | [www.frf.at](http://www.frf.at)

